

## Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen  
3. Februar 2015

### **Commerzbank eröffnet Repräsentanz in Elfenbeinküste (Côte d'Ivoire)**

- **Büro in Abidjan startet mit fünf Mitarbeitern**
- **Bank erhöht Zahl ihrer Standorte in Afrika damit auf sieben**

Die Commerzbank AG eröffnet in Abidjan, der Wirtschaftsmetropole der Elfenbeinküste, eine Repräsentanz und baut ihr Netzwerk auf dem aufstrebenden afrikanischen Kontinent weiter aus. Damit erhöht die Bank, die bereits seit 1952 in Afrika aktiv ist und Geschäftsbeziehungen zu 50 von 54 afrikanischen Ländern unterhält, die Zahl ihrer Standorte auf dem Kontinent auf sieben. Strategisches Ziel der Commerzbank ist es, ihre Präsenz gerade in weltweiten Wachstumsmärkten zu erhöhen. Die neue Repräsentanz wird Ansprechpartner für lokale Banken sowie internationale und deutsche Unternehmen im französischsprachigen Westafrika sein.

Leiter des Büros in Abidjan, das fünf Mitarbeiter umfasst, wird Konrad Engber (41). Engber hat in seiner langjährigen Tätigkeit für die Commerzbank weitreichende Kenntnisse der wirtschaftlichen und kulturellen Besonderheiten auf dem afrikanischen Kontinent gesammelt. Engber war bereits Repräsentant der Commerzbank in Addis Abeba, Äthiopien, sowie Tripolis, Libyen.

Schon heute ist die Commerzbank die führende deutschsprachige Bank in Afrika. Sie verfügt über Kundenbeziehungen zu 550 privaten und staatlichen Finanzinstituten, 29 Zentralbanken und Sovereign Wealth Funds sowie zu Ministerien und privaten Unternehmen auf dem Kontinent. Derzeit sind mehr als 100 Mitarbeiter in verschiedenen Bereichen im Konzern im Afrikageschäft tätig.

In den vergangenen Jahren ist die Wirtschaft der Elfenbeinküste im Durchschnitt mit Raten von mehr als 9 Prozent gewachsen. Stabile politische Rahmenbedingungen, massive öffentliche und private Investitionen sowie strukturelle Reformen führten zu diesem Wachstum. Darüber hinaus werden sich die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Afrika und Europa weiter dynamisch entwickeln. An diesem Wachstumsprozess wird die Commerzbank teilhaben. „Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, werden wir in der neuen Repräsentanz auch einen afrikanischen Research-Hub etablieren“, erklärte Christof Gabriel Maetze, Bereichsvorstand Financial Institutions der Commerzbank AG. „Durch den intensiven Austausch mit den Kollegen an unseren anderen afrikanischen Standorten und die Bündelung von Informationen können wir noch näher am Marktgeschehen des afrikanischen Kontinents sein“, so Maetze.

Die Commerzbank verfügt in Afrika über weitere Repräsentanzen in Johannesburg, Kairo, Addis Abeba, Lagos, Tripolis und Luanda. Weltweit ist die Bank mit mehr als 70 Standorten in über 50 Ländern repräsentiert. Der Bereich Financial Institutions der Commerzbank verfügt über ein Netzwerk von mehr als 5.000 Korrespondenzbankverbindungen.

Mit einem Kundenstamm von mehr als 100.000 mittelständischen Unternehmen (Umsatz über 2,5 Mio. Euro) und Bankverbindungen zu fast allen Großunternehmen Deutschlands versteht sich die Commerzbank als strategischer Partner für Firmenkunden regional, national in Deutschland und international auf den weltweiten Märkten der exportstarken deutschen Wirtschaft.

#### **Pressekontakt**

Martin Halusa: Tel. +49 69 136-85331

Kirsten Böddeker: Tel. +49 69 136-85466

\*\*\*\*\*

#### **Über die Commerzbank**

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in mehr als 50 Ländern. Kernmärkte der Commerzbank sind Deutschland und Polen. Mit den Geschäftsbereichen Privatkunden, Mittelstandsbank, Corporates & Markets und Central & Eastern Europe bietet sie ihren Privat- und Firmenkunden sowie institutionellen Investoren ein umfassendes Portfolio an Bank- und Kapitalmarktdienstleistungen an. Die Commerzbank finanziert über 30 Prozent des deutschen Außenhandels und ist unangefochtener Marktführer in der Mittelstandsfinanzierung. Mit den Töchtern comdirect und der polnischen mBank verfügt sie über zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Die Commerzbank betreibt mit rund 1.200 Filialen eines der dichtesten Filialnetze der deutschen Privatbanken. Insgesamt betreut die Bank rund 15 Millionen Privat- sowie 1 Million Geschäfts- und Firmenkunden. Die 1870 gegründete Bank ist an allen wichtigen Börsenplätzen der Welt vertreten. Im Jahr 2013 erwirtschaftete sie mit durchschnittlich rund 54.000 Mitarbeitern Bruttoerträge von mehr als 9 Milliarden Euro.

\*\*\*\*\*